

BGE und Demokratie-Veranstaltung am 18.5.2023:

14 Fragen und Statements aus dem Publikum

(Reihenfolge willkürlich)

1.

Das BGE ist eine gemeinsame Leistung an alle. Diese Leistung muss, denke ich, auch immer wieder „verkauft“ werden. Sonst wird sie selbstverständlich.

Demokratie und Teilhabe kann ich mir „leisten“, weil ich Rentner bin. Deshalb gehen auch wenige junge Menschen in die Politik und Ehrenamt.

2.

„Heilung“ durch BGE?

Was ist mit denen, die sich ohne BGE durchschlagen mussten und es irgendwie geschafft haben? Werden sie „Heilung“ spüren, wenn andere, jüngere jetzt das BGE bekommen, oder ist nicht eher Neid zu erwarten? („Die legen sich jetzt in die Hängematte...“)

Muss da nicht balanciert werden, um solche Spannungen zu vermeiden?

3.

Warum halten wir an dem Territorialprinzip fest, indem alle, die auf einem Gebiet wohnen, sich auf das Gleiche einigen müssen?

Wir könnten doch auch ein Grundeinkommen realisieren, wenn einige oder alle, die das wollen, es in Form einer Finanzkooperative einführen.

Dag Schulze

4.

Wir kommt der Verfassungskonvent ins Amt?

Alles andere, als aus freien, gleichen und geheimen Wahlen ist nicht demokratisch.

Demokratieverächter sind auf der Einkommensskala nicht nur unten, Wutbürger, Querdenker bis zum Oligarchen sind ganz oben.

5.

- I. Ist das BGE für alle in Deutschland Lebende (auch für Flüchtlinge (Obdachlose)) oder nur für deutsche Staatsbürger?

II. Wie würde das BGE an wohnungslose Menschen gezahlt werden? (auf welchem Weg?)

6.

ZEIT/Bildung/Demokratie

- Demokratie wird am ehesten gesichert gegen Radikalismus und autoritäre Tendenzen durch politische Bildung (und differenziertes Denken, Kompromissbereitschaft)
- Hoher pol. Bildungsstand (wie in der Schweiz) braucht Zeit – auch für Engagement, Diskussionen, Unterschriftensammlungen...
- Dafür wiederum ist wirtschaftliche Sicherung notwendig = BGE

ZEIT/Kunst/Nachhaltigkeit

Kunst kann Wegwerfkonsum ersetzen u. Ressourcenverschwendung reduzieren – und auch sie braucht genug Zeit...

7.

Woher kommt der Primat der Erwerbsarbeit?

Geht das BGE diesen Grund an der Wurzel an?

8.

Leistet das BGE einen Beitrag, die Gesellschaft von marktkonform zu sozial-ökologisch zu transformieren?

9.

Eine große Vertrauenskrise erscheinen mir die Erfahrungen in der Zeit der Pandemie, mit dem starken Eingriff in die Gewissensfreiheit des Einzelnen bez. der eigenen Gesundheit und dem Umgang mit unterschiedlichen Meinungen und Entscheidungen,

- mit der Propaganda z.B. fürs Impfen bis hin zur Verteufelung von Menschen, die anders dachten...
- mit dem Druck auf Personen und Haltungen bis hin zu Entlassungen...

-> Große Spaltung zwischen den Menschen

Die Erfahrung der zunehmenden Manipulierbarkeit mit den neuen Medien.

Da geht es nicht in 1. Linie um die Vertrauenswürdigkeit von Politikern, sondern darum, dass es neue Formen bräuchte...

Es gibt sehr viel zu lernen.

10.

1) Woher hat die Sprecherin die Zahlen aus den neuen Bundesländern, die aus gesellschaftlicher Frustration nach rechts gerückt sind? In Studien wird genau das bestritten –

2) Wer soll das BGE bezahlen?

3) Bekommt auch der Fabrikant das Geld? Das impliziert aber Konflikte

4) Wie hoch soll das BGE sein?

11.

Ca. 80 Modellprojekte + Forschungsprojekte (zeitlich befristet)

BGE im Rahmen von Sozialpolitik / Armutsbekämpfung

von Gesellschaftspolitik, Ungleichheitsbekämpfung

BGE -> gemeinwohlorientierter Einsatz ??

12.

Monatliche (Pflicht-)Ausgaben steigen seit Jahren an.

- Miete/Grundsteuer
- Versicherungen
- Nebenkosten/Strom
- Mobilität
- Kommunikation (Handy/Festnetz/Internet)

Da bleibt selbst für Menschen mit Einkommen wenig Geld für Dinge, die einen am gesellschaftlichen Leben teilhaben lassen und monatliche Kosten verursachen

- Vereine
- Zeitungsabos
- Streaming-Dienste (Netflix, Dazu, Youtube, Spotify)
- Fitness-Studio

-> fehlende Teilhabe = soziale Isolation

Dazu werden Dienstleistungen und die Lebenshaltungskosten immer teurer.

➔ Wocheneinkäufe + 30-70%

➔ Dienstleistungen + 20-60%

➔ Wer, ohne gutes Einkommen, kann sich denn noch [*unleserlich*] leisten? Oder eine Waschmaschine neu kaufen?

➔ Wo soll der Mensch noch Einsparungen vornehmen?

13.

Teilhabe als Rentner hast du nur, wenn du auch genügend Rente hast!

Stichwort lebenslanges Lernen (gegen Fake-News)

14.

Wir leben in einer Klassengesellschaft und die herrschende Klasse (Kapital) bestimmt die Politik:

Peter Hartz = VW

CumEx = Bankenlobbyisten bringen Gesetze ein.

BGE ist o.k., ändert aber nichts daran, dass die Politik nicht von uns bestimmt wird.

Siehe auch: Tempolimit 130